Nocht, Bernhard

A. M. Gressner¹ und O. A. Gressner²

¹Labor Dr. Wisplinghoff Berlin, Berlin, Deutschland

²Labor Dr. Wisplinghoff Köln, Köln, Deutschland

Lebensdaten Deutsche Tropenmediziner und -hygieniker, Hafenarzt in Hamburg, wurde am 4. November 1857 in Landeshut/Schlesien geboren und starb am 5. Juni 1945 in Wiesbaden.

Verdienste Nocht studierte Medizin in Berlin und war anschließend Arzt bei der Kaiserlichen Marine und ab 1887 für 3 Jahre im Kaiserlichen Gesundheitsamt in Berlin unter der Leitung von Robert Koch (► [Koch, Robert](#)) tätig. Dort qualifizierte er sich unter der Leitung von Koch in Bakteriologie und Hygiene. Anlässlich der Hamburger Choleraepidemie

1892 ging Nocht als Vertreter Robert Kochs nach Hamburg, um dort alle hygienischen Maßnahmen zu organisieren und richtete einen entsprechenden Dienst im Hamburger Hafen ein. Im April 1893 wurde er zum Hafenarzt ernannt, eine Aufgabe, die er bis 1906 ausübte. In diese Zeit fiel 1900 die Gründung des Hamburger Instituts für Schiffs- und Tropenkrankheiten, dessen Direktor Nocht von 1900 bis 1930 war. 1919 wurde Nocht zum Professor für Tropenmedizin ernannt. Bernhard Nocht und seine Frau nahmen sich 1945 das Leben.

Ehrungen: Mitglied der Leopoldina. 1942: Institutsumbenennung in Bernhard-Nocht-Institut für Schiffs- und Tropenmedizin, Stiftung der Bernhard-Nocht-Medaille.

Literatur

Mannweiler E (1998) Geschichte des Instituts für Schiffs- und Tropenmedizin in Hamburg 1900-1945. Goecke und Evers, Hamburg